

## Aqualux MSL Eco Thix

3725

Wasserbasierter, UV-härtender **Möbellack für Industrie**

### UMWELTZEICHEN UND ZERTIFIZIERUNGEN

#### Umweltzeichen und Zertifizierungen

- **Umwelt**  
Klimaneutral produziert in Tirol <sup>1</sup>  
Schwermetallfrei <sup>2</sup>  
Enthält weniger als 60 g/l an flüchtigen organischen Stoffen (VOC) <sup>3</sup>  
Besteht zu > 67 % aus natürlichen Rohstoffen
- **Produktleistung**  
Sehr gute mechanische Widerstandsfähigkeit  
Gute chemische Widerstandsfähigkeit  
Sehr gute Transparenz  
Guter Stand auf senkrechten Flächen  
Ausgezeichnete Füllkraft

#### Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **ÖNORM A 1605-12 (Möbeloberflächen)**  
Bestimmung der Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen: 1-B  
Verhalten bei Abrieb: 2-D ( $\geq 50$  U)  
Verhalten bei Kratzbeanspruchung: 4-D ( $\geq 1,0$  N)  
Entzündbarkeit: 5-B (schwer entzündbare Möbeloberfläche)



- **ÖNORM A 3800-1 (Brandverhalten)**  
In Verbindung mit einem schwerbrennbaren Untergrund:  
schwerbrennbar, Q1, Tr 1



- **DIN 68861 (Möbeloberflächen)**  
Teil 1: Verhalten bei chemischer Beanspruchung: 1 B  
Teil 2: Verhalten bei Abriebbeanspruchung: 2 D ( $> 50$  bis  $\leq 150$  U)  
Teil 4: Verhalten bei Kratzbeanspruchung: 4 D ( $> 1,0$  bis  $\leq 1,5$  N)



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**  
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

<sup>1</sup> Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.

<sup>2</sup> Enthält laut Informationen unserer Vorproduktehersteller weniger als 0,01% toxischer Schwermetalle.

<sup>3</sup> Nach Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie)

## KENNZEICHNUNG / HINWEISE FÜR GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

GISCODE

BSW30

### MINERGIE ECO (Version 2020)

Umweltetikette UE II

Schweizer Stiftung Farbe

Kategorie C

### DGNB (Version 2018)

Deutsche Gesellschaft für  
nachhaltiges Bauen e.V.

#### Eignung für die Qualitätsstufen

Eignung des Produktes / Systems für die einzelnen Qualitätsstufen entsprechend der Kriterienmatrix des DGNB-Kriteriums ENV1.2 „Risiken für die lokale Umwelt“

Zeile Nummer 1: Beschichtungen auf nicht mineralischen Untergründen: Metalle, Holz, Kunststoffe.

Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4
Ja	Ja	Ja	Nein

**\*Hinweis:** Die VOC-Anforderungen der Zeile 1 in der höchsten Qualitätsstufe (QS) können werkseitig mit Beschichtungsstoffen der QS 3 (<100 g/l VOC) erfüllt werden.

## ADLER UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG

### ADLER Unternehmensführung

Als führender österreichischer Lackhersteller übernehmen wir Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft und setzen uns daher intensiv mit umweltfreundlichen und nachhaltigen Beschichtungslösungen auseinander.

Eine Auswahl besonders nachhaltiger Produkte für alle Anwendungsbereiche haben wir in unserem green-Sortiment zusammengeführt. Dazu haben wir unsere Produkte nach objektiven Kriterien zertifiziert, die teils strenger sind als jedes bekannte Umweltzeichen.

<https://www.adler-lacke.com/at/unternehmen>

### UN Global Compact

Als Pionier in der umweltfreundlichen Lackherstellung ist Nachhaltigkeit ein Kernbestandteil der Strategie von ADLER. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, unsere Geschäfte auf verantwortungsvolle Art und Weise zu führen, die Umwelt und die Ressourcen der Erde zu schonen und langfristigen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Die Grundlage unserer Nachhaltigkeits-Strategie bilden die Sustainable Development Goals des UN Global Compact.

<https://www.adler-lacke.com/at/news/aktuelles/friedlich-gerecht-oekologisch-br-adler-ist-mitglied-des-un-global-compact~n158501>

### Lieferanten-Kodex

Wir pflegen langfristige und vertrauensvolle Beziehungen zu unseren Lieferanten und Partnern und setzen an sie dieselben Standards wie an uns selbst.

<https://www.adler-lacke.com/at/hilfreiche-links/einkaufsbedingungen>

### Qualitäts-/ Umweltmanagement



- ADLER erfüllt die strengen Anforderungen des EMAS – Umweltmanagementsystems  
<https://www.umweltbundesamt.at/umwelthemen/umweltmanagement/emas>



- "Verantwortliches Handeln im Chemiebetrieb"  
<https://www.fcio.at/nachhaltigkeit/responsible-care/>
- ISO 9001 Qualitätsmanagementsystem  
ISO 14001 Umweltmanagementsystem  
ISO 50001 Energiemanagementsystem  
ISO 45001 Managementsystem für Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz  
<https://www.tuv.at/news/newsuebersicht>
- 100 % klimaneutrales Unternehmen <sup>1</sup>  
<https://www.fokus-zukunft.com/>  
<https://www.adler-lacke.com/klimaneutral>

## DOKUMENTATION, SICHERHEITSTECHNISCHE ANGABEN & ENTSORGUNG

### Dokumentation

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Im folgenden angeführte Dokumente stehen auf [www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com) bzw. auf Anfrage zum Download bereit:

- Technisches Merkblatt
- Sicherheitsdatenblatt
- Nachhaltigkeitsdatenblatt

### Sicherheitstechnische Angaben

Das Produkt ist nur für die industrielle Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

### Entsorgung

Die **Abfallerzeugung** sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Die **Entsorgung dieses Produktes** sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse sind einem anerkannten Abfallbeseitigungsunternehmen (Entsorger/Verwerter) zu übergeben/entsorgen.

**Leere Gebinde** sollten sortenrein zur Entsorgung/Verwertung gebracht werden. Die Gebinde und Verpackungen dieses Produkts sind lizenziert, daher können diese kostenlos über Systempartner entsorgt werden. Gebinde mit Restinhalten sind in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

<sup>1</sup> Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.